

Regiokirche

Juni 2021

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

Frühling ohne Winter

In den letzten Monaten sind wir Zeugen eines gigantischen Schauspiels geworden. Erst noch sind wir durch Schneelandschaften gegangen, unter den Schuhen hat das Eis geknirscht und wir haben Wolken in den kalten Morgen gehaucht. Die Bäume haben ihre gstabigen und kahlen Äste in den Himmel gestreckt und wo kein Schnee lag, konnte man das Laub bei der Verwesung betrachten.

Und nun, einige Monate später, ist alles verwandelt. In unserem Leben ist viel Betriebsamkeit zum Stillstand gekommen, aber dieser Ausbruch der Schöpfung hat stattgefunden. Die Kraft der Sonne hat aus Boden und Zweigen eine verborgene Welt ans Licht gezogen. Zuerst nur fein und zaghaft, dann kräftig und unaufhaltsam. Die ganze Welt hat sich verändert. Wo eine weisse oder eine grau-braune Decke lag, ist nun ein Spektakel an Farben und Formen zu entdecken.

Wer hätte im Winter geglaubt, dass all dies verborgen im Erdreich und im Gehölz schlummert und bloss auf den Weckruf der Sonne wartet? Wer hätte damit gerechnet, dass der graue Pullover beim Wenden eine solche Pracht zu präsentieren vermag?

«Leute von einem Planeten ohne Blumen», schreibt einmal die irische Schriftstellerin Iris Murdoch, «müssen denken, wir seien die ganze Zeit verrückt vor Freude, dass wir solche Dinge um uns haben.»

Oft gehen wir in Tristesse durch unsere Tage, denn, man kann es kehren und wenden wie man will, wir gehen in den Herbst und Winter. Unser Leben beginnt mit der Geburt, dem Aufschlagen der Augen, dem Zunehmen an körperlicher Kraft und Verständnis. Doch wir leben mit dem Bewusstsein, dass unser Leben kein ständiger Fortschritt ist, sondern in den Winter und in den Tod geht.

Einige Religionen und Philosophien lehren, dass unser ganzes Leben in den grossen Zyklus von Werden und Vergehen eingebunden sei. Es werden immer wieder Menschen geboren und es sterben immer wieder Men-

sch. Das sei der Rhythmus des Daseins, das habe man zu akzeptieren und sich einfügen.

Es ist wahr: Wir sehen diesen Rhythmus dominant in der Vegetation und den Jahreszeiten. Er scheint ein so mächtiges Prinzip zu sein, dass einige es über alles legen. Alles im Leben sei ein ständiger Wechsel von Leben und Tod.

Doch, manchmal führt solches Schlussfolgern in die Irre. Iris Murdoch schreibt von Leuten anderer Planeten und was sie über uns denken müssten, die wir in der Pracht der Blumen leben dürfen. Angenommen,

diese Ausserirdischen kämen tatsächlich zur Welt und würden den Menschen betrachten. Da würde ihnen wohl auffallen, wie jemand bemerkt hat, dass jeder Mensch doppelt ist. Man kann einen Menschen in der Mitte spiegeln und auf den ersten Blick erscheint es so, als ob ein Mensch aus zwei zusammengeklebten Menschen bestünde. Links ein Auge, rechts ein Auge, links ein Ohr, rechts ein Ohr, links ein Arm, rechts ein Arm, usw. Das lässt sich ziemlich gut durchziehen und könnte zur Schlussfolgerung verleiten, dass eben alles im Menschen doppelt und gespiegelt sei. Eine solide Theorie ist etabliert. Auf jeden Fall, bis einer dieser Ausserirdischen einem Menschenkind nahekommt, die Hand aufs Herz legt und erschrickt: Dort schlägt ja links etwas, das rechts schweigt. Die schöne Theorie, dass beim Menschen alles doppelt gemoppelt sei, stirbt.

Der christliche Glaube kennt den Rhythmus von Werden und Vergehen, den Wechsel der Jahreszeiten, das Kommen und Gehen der Geschlechter, Sonnenauf- und Niedergang. Jahr für Jahr feiern wir Weihnachten und Ostern und greifen damit diesen Rhythmus auch auf. Doch in der Heiligen Schrift ist dieser Wechsel nicht der Weisheit letzter Schluss, nicht die grosse Theorie, der man alles unterwerfen kann. Der grosse Rahmen der Heiligen Schrift bezeugt, dass Gott einen Anfang gemacht hat und die Schöpfung durch Not, Gericht und Erlösung zum Ziel führt. Als Erster ist der auferstandene Jesus Christus zu diesem Ziel gelangt und zieht von dort seine Menschen aus dem Wechsel der Zeiten zu sich.

Wir Menschen leben nicht bloss in der sichtbaren und vergänglichen Welt des Werdens und Vergehens, sondern auch in Dimensionen, die man nicht sehen und greifen kann. Es gibt Kräfte, die schlummern im Verborgenen, wie der Frühling im Winter im Boden und in den Zweigen schlummert. Äusserlich sehen wir Verfall und Abbau, aber der Apostel Paulus kann schreiben: «Darum werden wir nicht müde; sondern wenn auch unser äusserer Mensch verfällt, so wird doch der innere von Tag zu Tag erneuert. Denn unsere Bedrängnis, die zeitlich und leicht ist, schafft eine ewige und über alle Massen gewichtige Herrlichkeit, uns, die wir nicht sehen auf das Sichtbare, sondern auf das Unsichtbare. Denn was sichtbar ist, das ist zeitlich; was aber unsichtbar ist, das ist ewig.»

Über trübe Wintertage kann man sich mit Johanniskraut und Kerzen helfen. Noch mehr hilft es, wenn wir auf das Verborgene sehen: Den im Erdreich und in den Zweigen verborgenen Frühling, der sich bereithält, um im Siegeszug durchs Land zu fahren. Mit der Hoffnung auf die Auferstehung von den Toten schauen wir in dieser Zeit auf das uns verheissene aber noch verborgene neue Leben: Wer zu Jesus Christus gehört, den will Gott aus dem Staub dieser Erde zu einem verwandelten Leben auferwecken, das keinen Winter kennt. Es gibt nichts in dieser vergänglichen und oft leidvollen Zeit, mit dem der Frühling der Auferstehung nicht fertig würde.

Elias Henny,
Pfarrer Dürrenroth



Adobe Stock Symbolbild

Kirche in Bewegung

:: Regionales

Evangelische Allianz Region Huttwil Gebet für die Region

Seit zwei Jahren trifft sich eine bunte Schar von Christen aus Kirchen und Freikirchen der Allianz Huttwil und Umgebung zum monatlichen Gebet für die Region.

Es findet jeweils während zwei Monaten am gleichen Ort statt, aktuell am Donnerstag, 24. Juni und 22. Juli, 20.00 Uhr in der Kirche Walterswil.

Wir erleben, wie diese Gebetszeiten verbinden, mit Gott und untereinander. Sie weiten den Blick für das Wohl der Region und ermutigen, im Vertrauen auf Gott damit zu rechnen, dass sein Reich in unserer Gegend weiter Gestalt gewinnt.

Alle sind dazu herzlich eingeladen, denen ein wachsendes Miteinander am Herzen liegt.

Das vorbereitende Team
Manfred und Katharina Tanner
Hansueli und Ruth Hess

Aus «Wort zur Woche» wird «Wort zum Tag»

Aufgrund der ausfallenden Gottesdienste, wurde im März letzten Jahres die Idee umgesetzt, als Regiokirche wöchentlich eine

Telefonandacht anzubieten. Das Bedürfnis nach regelmässigen Andachten ist jedoch weit über das Gebiet der Regiokirche hinaus vorhanden.

Daher gibt es neu täglich ein «Wort zum Tag» von reformierten Pfarrpersonen aus der ganzen Schweiz.

Zu hören ist es unter 0844 444 111 (8 Rp./min, mit Telefonabo gratis).

:: Huttwil

28.05.21
LANGE NACHT DER KIRCHEN

«Für u Flamme»: Lange Nacht der Kirchen auch in Huttwil

Als Kirche wollen wir ein Signal zum Aufbruch und zur Überwindung der Isolation senden. Schweizweit und sogar europaweit öffnen Kirchgemeinden an diesem Freitagabend ihre Türen und laden zum Mitfeiern und zur Begegnung ein.

In Huttwil steht der Anlass unter dem Motto «Für u Flamme». Im ersten Gottes-

dienst um 19.00 Uhr geht es um den grossen Stadtbrand von 1834.

Um 20.00 Uhr leitet der «neue» (aber in der Region bestens bekannte) Huttwiler Pfarrer Fred Palm den Gottesdienst. Jugendlicher Schwung kommt um 21.00 Uhr auf und um 22.00 Uhr versammeln wir uns zum letzten Gottesdienst des Abends rund ums Lagerfeuer auf der Kirchenterrasse. Oder haben Sie Lust, wieder einmal auszugehen und eine andere Kirchgemeinde zu besuchen?

Alle Veranstaltungen finden Sie unter:
www.langenachtderkirchen.ch

Fürs tagesaktuelle Programm in Huttwil beachten Sie bitte auch die Angaben im Anzeiger oder im Internet:
www.refkirche-huttwil.ch

Liebi Grüess!
John

:: Wyssachen

Düreschnuufe-Wochenende vom 12. – 13. Juni

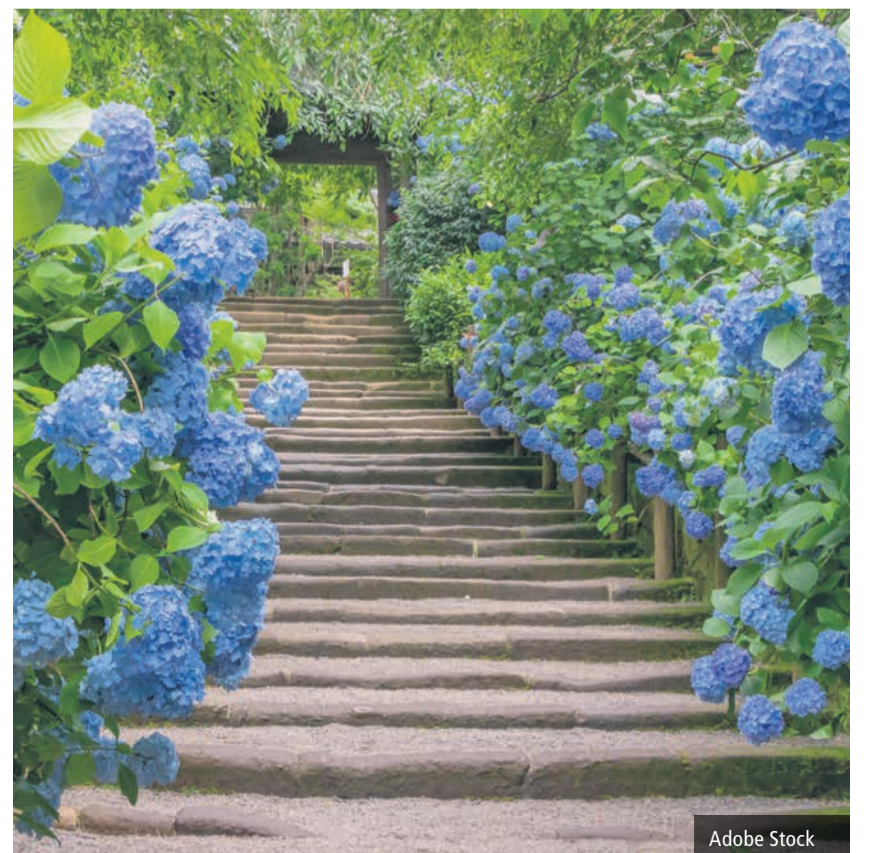
Du liebst frische Bergluft und gute Gemeinschaft? Dann melde dich an zum Düreschnuufe-Wochenende vom 12. – 13. Juni 2021. In der Region Sörenberg werden wir als Gruppe mit maximal 15 Teilnehmenden gemeinsam wandern, kochen und draussen

übernachten. Das Wochenende ist ausgelegt für Jugendliche und Erwachsene mit Abenteuerlust.

Die Anreise erfolgt individuell oder nach Absprache. Die Kosten betragen CHF 50.–.

Du hast Interesse?

Melde dich bei Benjamin Schmid,
benu@gmx.ch oder Pfr. Joel Baumann.



Adobe Stock

Agenda Juni 2021

:: Dürrenroth

Fr 28.05.	21.00	Lange Nacht der Kirchen: Sternstunden der Sternkunde mit Himmelsmusik, mit Werner Däppen, Simone Schneider und Noemi Flükiger	Kirchen
So 06.06.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Ueli Trösch u. Organistin Suzanne Bieri, mit Chinderträff	Kirche
So 13.06.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Elias Henny, mit Chinderträff	Kirche
So 20.06.	09.30	Chinderträff. Kein Gottesdienst	Kreuzstock
So 27.06.		Konfirmationsgottesdienst	Kirche
Mi 30.06.		Seniorennachmittag (gemäss Detailinformationen)	

:: Eriswil

Do 03.06.	10.15	Altersheimandacht mit Pfrn. Annerös Jordi	Altersheim Eriswil
So 06.06.	09.30	Gottesdienst mit Prädikant Manfred Tanner, anschliessend KGV, Orgel: Annette Schwerin	Kirche Eriswil
So 13.06.	09.30	Gottesdienst mit KUW 3. Klasse mit Pfrn. Annerös Jordi und Katechetin Susanne Braun, Orgel: Fränzi Braun	Kirche Eriswil
Do 17.06.	10.15	Altersheimandacht mit Pfr. Joel Baumann	Altersheim Eriswil
So 20.06.		Kein Gottesdienst, die umliegenden Kirchgemeinden freuen sich auf Ihren Besuch.	
Fr 25.06.	09.15	Wochengebet mit Pfrn. A. Jordi und Team	Kirche Eriswil
So 27.06.	10.00	Waldgottesdienst im Fluhwald mit Pfrn. Annerös Jordi, mit Taufe. Bei schlechtem Wetter im MZR Eriswil	Waldhütte/ MZR Eriswil

:: Huttwil

So 06.06.	09.30	Gottesdienst zur Amtseinssetzung von Pfr. Fred Palm mit Pfr. Werner Sommer, Team Kirchgemeinderat und Marina Vasilyeva, Piano/Orgel	Ref. Kirche
Mi 09.06.	20.00	Ordentliche Kirchgemeindeversammlung, Traktanden siehe www.refkirche-huttwil.ch	Saal KGH
So 13.06.		Konfirmation der KUW Klasse von Pfr. John Weber (weitere Infos siehe: www.refkirche-huttwil.ch)	
So 20.06.		Kein Gottesdienst (Kirchgemeinde-Wochenende)	
So 27.06.	10.00	Freiluft-Gottesdienst, Leitung Pfrn. Irène Scheidegger, Musik: Kleininformation Stadtmusik Huttwil. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Im Zweifelsfall gibt Tel. 079 552 91 61 ab 7.30 Uhr Auskunft.	Thomasbödeli

:: Walterswil

So 06.06.	09.30	Gottesdienst, Pfarrerin Brigitte Siegenthaler und eine Bläsergruppe des Posaunenchores Walterswil-Oeschenbach	Kirche
So 13.06.	09.30	Gottesdienst, Pfarrerin Brigitte Siegenthaler und Kinder der 3. KUW-Klasse sowie Rosmarie Streiff an der Orgel	Kirche
So 20.06.		Kein Gottesdienst in Walterswil	
So 27.06.	09.30	Gottesdienst, Pfarrerin Brigitte Siegenthaler und Jugendliche der 7. KUW-Klasse sowie Annette Schwerin an der Orgel	Kirche

:: Wüssachen

Fr 04.06.	09.30	Kindergottesdienst «Musig u Bewegig mit de Chliene» mit Pfr. Joel Baumann und Team	Kirchgemeindehaus
So 06.06.	09.30	KUW5-Gottesdienst mit Taufen mit Pfr. Joel Baumann, Doris Steiner sowie Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse KUW	KGH
Di 08.06.	14.00	Alleinstehendennachmittag	Saal
So 13.06.	09.30	Gottesdienst mit Fritz Bangerter	KGH
So 13.06.	09.30	Sonntagsschule	Unterrichtsz. KGH
So 20.06.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Joel Baumann	KGH
So 20.06.	09.30	Sonntagsschule	Unterrichtsz. KGH
So 27.06.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Jürg Gugger	KGH
So 27.06.	09.30	Sonntagsschule	Unterrichtsz. KGH
Di 29.06.	13.30	Bibelgesprächskreis	Unterrichtsz. KGH
Mi 30.06.	10.00	Besinnung am Werktag mit Pfr. Joel Baumann	ALWO

AH = Altersheim, ALWO = Alterswohnungen, KGH = Kirchgemeindehaus, KS = Kreuzstock, MZH = Mehrzweckhalle, MZR = Mehrzweckraum, SZ = Sitzungszimmer, UZ = Unterrichtszimmer, WH = Waldhütte



Von der aktuellen Lage sind auch die Kirchgemeinden mit ihren Aktivitäten stark betroffen. So werden viele Veranstaltungen abgesagt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Da die Änderungen stetig wechseln, bitten wir Sie die Webseite Ihrer Kirchgemeinde zu besuchen, um dort die aktuellen Informationen zu erhalten.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Gottes Segen und Zuversicht. Ihre Kirchgemeinde.



:: Schnappschuss

ANDREAS KRÄHENBÜHL – IM POSAUNENCHOR DAHEIM

Andreas Krähenbühl wohnt mit seiner Familie schon immer in der Nachbargemeinde Rohrbachgraben, doch seine Verbindung zu Walterswil sind von Jugend an vorhanden.

Es brauchte nur einen kleinen Stupf von seinen Eltern, damit Res Krähenbühl im Alter von 11 Jahren erstmals in ein Flügelhorn hauchte. Zusammen mit seinem Bruder Werner besuchte er ab und zu Max Horst im Waltemoos Rohrbachgraben. Max Horst war in dieser Zeit Dirigent des Posaunenchores Walterswil – Oeschenbach. Mit viel Liebe und Geduld führte dieser in seiner Schneiderwerkstatt einige Mädchen und Burschen in die Technik des Musizierens ein.

Im Jungbläserkurs in Walterswil, welchen Res auf dem Velogepäckträger von Bruder Werner besuchte, wurde die Freude am Musizieren endgültig geweckt. Auf ganz unterschiedlichen Blasinstrumenten, sei es ein Flügelhorn, Es Cornet, B Cornet, überall fühlte sich Res zu Hause. Mit viel Talent und fleissigem Üben zu Hause, war Res bei Schulaustritt bereits ein vollwertiges Mitglied des Posaunenchores. Die Jahre vergingen. Ohne grosse Vorbereitungen ging Res an die Aufnahmeprüfung zum Militärtrompeter. Sein Auftritt überzeugte die Experten und er wurde ins Militärspiel aufgenommen, ein Höhepunkt für jeden jungen Mann – damals wie heute!

Neben seinem Beruf als Schreiner, besuchte er in der Folge Blasmusikkurse und Weiterbildungen um das Gelernte anschliessend im Verein und in Jungbläserkursen weiterzugeben. Motivation war in all den Jahren, christliche Werte durch die Musik zu verbreiten und das mit Überzeugung. Res meint: «Es ist toll, wenn Leute aus verschiedenen christlichen Kirchen und Gemeinschaften gemeinsam zur Ehre Gottes musizieren – das geschieht im Posaunenchor Walterswil – Oeschenbach.»

Das Jahr 2021 hätte für den Posaunenchor zu einem Jubiläumsjahr werden sollen, der Verein wird nämlich da 100 Jahre alt. Das gibt für den Präsidenten Res Krähenbühl viel Arbeit, auch wenn die Durchführung wegen des Corona Virus zurzeit alles andere als gesichert erscheint. Ein Festgottesdienst zusammen mit den Kirchgemeinden Walterswil und Ursenbach ist geplant, dazu Konzerte und andere Auftritte. Wir hoffen alle, dass die Pandemie bald ein Ende findet, damit Res Krähenbühl und sein Posaunenchor der grossen Zuschauerschar mit ihrer Musik wieder viel Freude bereiten kann.

Robert Käser

Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Elias Henny
Kirchgemeindepräsidentin: Elisabeth Ryser
Sekretärin: Christine Rentsch
Reservationen: Christine Rentsch

Tel. 062 964 11 61
Tel. 062 964 00 80
Tel. 062 964 15 78
Tel. 062 964 15 78

KUW-Mitarbeiter: Felix Schranz
Sigrstin: Ursula Ruch
Predigtauto: Pfr. Elias Henny
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 034 496 50 80
Tel. 062 964 11 59
Tel. 062 964 11 61
www.refroth.ch

Gratulationen im Juni

09. Max Bernold,
Lindacker,
92 Jahre
11. Paul Rindlisbacher-Appenzeller,
80 Jahre
18. Rosalie Hess-Nyffenegger,
Sonnegg Huttwill,
96 Jahre
21. Hans Steiner-Bieri,
Allmendweg,
93 Jahre

Es wurde zu Grabe getragen

6. April Heinz Wüthrich,
09.12.1968 – 06.04.2021,
wohnhaft gewesen
im Sparloch

Es wurde getauft

9. Mai Kilian Rentsch,
Sohn des Niklaus Rentsch und
der Gisela Schnider



Chinderträff Dürrenroth

Programm Mai–Juli 2021

09.05. / 16.05. / 30.05. / 26.05. / 06.06. /
13.06. / 20.06.

Der Chinderträff ist ein Angebot der reformierten Kirchgemeinde Dürrenroth. Alle Kinder ab vier Jahren sind herzlich willkommen zum Geschichten hören, singen, basteln und spielen.

Zeit: jeweils von 09.30 bis ca. 10.30 Uhr
Treffpunkt: Kreuzstock, 2. OG

Bei gutem Wetter findet das Programm oft draussen statt, bitte entsprechende Kleider

anziehen. Fragen?
Danielle Henny, 062 964 00 63

Unterricht im Kreuzstock 3. Klasse

04. Juni, 13.30–15.00 Uhr
18. Juni, 15.30–17.00 Uhr
25. Juni, 13.30–16.00 Uhr

Konfirmanden

10./17. und evtl. 24. Juni 2021, ab 16.30 Uhr

Konfirmation 2021

Am 27. Juni werden bei uns folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmiert:

- Elish Heinger
- Marco Kämpfer
- Marius Kobel
- Fabian Leuenberger
- Jasmin Löffel
- Nico Marti
- Anja Röthlisberger
- Lana Wanzenried

Es ist bei Redaktionsschluss unklar, in welcher Form die Konfirmation dieses Jahr stattfinden kann. Bitte konsultieren Sie den Anzeiger oder informieren Sie sich beim Pfarramt.

Korrigenda

Lange Nacht der Kirchen

Leider wurde in der letzten Ausgabe eine falsche Uhrzeit publiziert. Der Anlass findet am **28. Mai, um 21.00 Uhr** in der Kirche statt.

Kirchgemeindeversammlung

Der Kirchgemeinderat hat beschlossen, die für den Frühling vorgesehen Kirchgemeindeversammlung in den Spätsommer/Herbst zu verschieben. Er hofft, dass die Lage sich dann entspannt hat und nebst der Rechnung weitere Traktanden präsentiert werden können.

Kinderwoche

Vom 26. bis 30. April besuchten täglich

über 40 Kinder die Kinderwoche Dürrenroth. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Liebe Gemeinde

Aufgrund der momentanen Lage können ständig Änderungen eintreten. Aktueller als das reformiert ist der Anzeiger. Gerne dürfen Sie auch Pfr. Elias Henny kontaktieren, wenn Sie unsicher sind, was in welcher Form stattfinden wird. Lassen Sie uns auch ungeniert wissen, falls Sie in eine Notsituation kommen und Hilfe benötigen.

«Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!»
2. Kor. 13, 13

:: Eriswil

Pfarramt: Pfrn. Annerös Jordi
Kirchgemeindepräsidentin: Heidi Schmied
Sekretariat: Fabienne Zehnder-Andreani
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 966 18 81
Tel. 062 966 12 87
Tel. 079 691 33 81
www.kirche-eriswil.ch

Kollekten im April

02. Kinderhilfe Sternschnuppe Fr. 114.–
04. Brot für Alle Fr. 273.20
11. Aktion Eriswil hilft Fr. 113.15
14. Kollekte aus Beerdigung zu Gunsten Kirchgemeinde und Orgelliteratur (zu gleichen Teilen) Fr. 200.–
18. Verein Regenbogen Fr. 144.20
25. Internationale Ökumenische Organisation Fr. 66.–

Gratulationen im Juni

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Juni ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

08. Frau Emma Kleeb-Baumgartner,
Hauptstrasse 62a, 4952 Eriswil,
93 Jahre
11. Frau Erika Adam-Jäggi,
Ahornstrasse 26, 4952 Eriswil,
75 Jahre
29. Frau Heidi Nyffenegger-Hess,
Hauptstrasse 17, 4952 Eriswil,
75 Jahre

«Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.»
Petrus, 5,5

Waldgottesdienst am 27. Juni

Am 27. Juni steht der traditionelle Waldgottesdienst im Fluhwald auf unserem Jahresprogramm.

Leider ist es aktuell nicht möglich, nähere Angaben zum Ort, der musikalischen Umrahmung, und den Verpflegungsmöglichkeiten zu machen. Corona erschwert auch hier eine weitsichtige Planung.

Es wurden zu Grabe getragen

- 10.04. Hans Gerhard Egli,
27.07.1923 – 10.04.2021,
zuletzt wohnhaft im
Alterszentrum Scheidegg,
Bernstr. 45, 3360 H'buchsee

- 19.04. Gertrud Wisler,
25.07.1928 – 19.04.2021,
zuletzt wohnhaft im
Altersheim Sumia,
Spitalstr. 2, 3454 Sumiswald

KUW 3. Klasse

Fr 11.06. 14.00 Uhr, Mehrzweckraum und Kirche Eriswil

Jungschi, Samstag, 12. Juni und Samstag, 26. Juni

Jeweils 13.30 Uhr im Jugendhüsi Eriswil
Für Fragen oder Kontakt: David Zehnder
T. 079 628 49 56, www.jungschi-eriswil.ch

Wochengebet

Das Wochengebet findet jeweils alle 2 Wochen am Freitagmorgen um 9.15 Uhr statt. Die genauen Daten werden im Anzeiger veröffentlicht.

Seniorenferien der Kirchgemeinde Eriswil vom 13.–18. Sept.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit in Lenzkirch im Schwarzwald. Wir planen Ausflüge, spielen, diskutieren über Gott

und die Welt und noch viel mehr! Sind Sie auch dabei? In der ersten Junihälfte müssen wir im Hotel die genaue Anzahl Zimmer reservieren. Es hat noch einige Plätze frei. Neu im Team sind: Hans und Edith Sommer aus dem Wasen. Als Pfarrer wird uns Annerös Jordi begleiten.

Die Eckdaten der Ferienwoche:

Wir reisen am Mo., 13. bis Sa., 18. Sept.
Kosten: Doppelzimmer, Fr. 680.–
Einzelzimmer, Fr. 760.–

Auskunft und Anmeldung bis 30. Mai:
Ursula Zehnder, Bänihaus 1, 4952 Eriswil,
Tel. 062 966 21 74 oder
uk.zehnder@bluewin.ch

Seniorenreise 2021

Die geplante Seniorenreise auf den Gottschalkenberg vom Dienstag, 8. Juni müssen wir leider wegen der Corona-Situation um ein weiteres Jahr verschieben.

Wir freuen uns, wenn wir mit Ihnen im Juni 2022 ins schöne Zugerland reisen können. Eventuell (je nach Situation) wird am 8. Juni



ein Alternativ-Nachmittagsprogramm angeboten.

Informieren Sie sich im Amtsanzeiger, auf «www.kirche-eriswil.ch» oder bei Christina Meyer (Tel. 062 966 14 29) resp. Christa Vogel (Tel. 062 966 01 90).

:: Walterswil

Kirchgemeindepräsident: Robert Käser, Füllenbach
Pfarramt: Pfrn. Brigitte Siegenthaler
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 964 12 23
Tel. 062 964 12 09
www.walterswil-be.ch

rob.kaeser@gmx.net
brigitte.siegenthaler@gmail.com

Kollekten im April

02. Amnesty International, Bern Fr. 94.10
04. Brot für alle, Bern Fr. 181.–
11. Internationale ökumenische Organisationen Fr. 148.–
18. Verband Kind und Kirche (KIK) Fr. 79.–

Gratulationen im Juni

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im Juni Geburtstag feiern können und wünschen ihnen Gottes Segen.

Besonders gratulieren wir:
25. Marie Lehmann-Kaderli,
Kopfacker,
85. Jahre!

KUW 3. Klasse

Fr 4. Juni, 13.30 Uhr
Fr 11. Juni, 13.30 Uhr
Sa 12. Juni, 9.30 Uhr

KUW 7. Klasse

Do 24. Juni, 15.30 Uhr
Sa 26. Juni, 9.30 Uhr

Gebet für die Region

Do 24. Juni, 20 Uhr,
in der Kirche.

Veranstaltet von
der Allianz
Region Huttwil.

Herzlichen Dank
für alle Gaben.

Herzlichen
Glückwunsch!

«Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist.» Lk 6,36



Adobe Stock Symbolbild

Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Franziska Schenk, Sekretariat
Pfarramt 40 % (Senioren): Fred Palm
Pfarramt 60 % (Jugend): John Weber
Pfarramt 90 % (Familien): Irène Scheidegger
Sozialdiakon: Ismael Pieren

Tel. 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 65 fred.palm@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 35 john.weber@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 552 91 61 irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 801 50 33 Ismael.Pieren@refkirche-huttwil.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.refkirche-huttwil.ch

Kollekten im April

02. Verein ACT 212 Bern Fr. 146.–
04. Internationale ökumenische Organisationen Fr. 455.–
11. Stiftung Theodora Fr. 69.10
18. Don Camille, Montmirail Fr. 37.–
25. Mütter- u. Väterberatung Fr. 169.–

Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender.

Amtswochen bei Beerdigungen

(KW = Kalenderwoche)
KW 23–25 Pfr John Weber
KW 26 Pfr. Fred Palm

Taufmöglichkeiten

27. Juni Pfrn. Irène Scheidegger (Thomasbödeli)
04. Juli Pfr. John Weber
11. Juli Pfrn. Irène Scheidegger
25. Juli Pfrn. Irène Scheidegger
01. Aug. Pfr. Alfred Palm (Weidenpavillon)
22. Aug. Pfr. John Weber

29. Aug. Pfrn. Irène Scheidegger
05. Sept. Pfr. Alfred Palm
24. Okt. Pfrn. Irène Scheidegger
31. Okt. Pfrn. Irène Scheidegger
12. Dez. Pfrn. Irène Scheidegger
24. Dez. 17.00 Uhr (Gross u Chly) Pfrn. Irène Scheidegger
25. Dez. 10.00 Uhr, Pfrn. Irène Scheidegger

Es wurden zu Grabe getragen

01.04. Gottlieb Oberli, geb. 1928, Bernstrasse 37
27.04. Johann Eferl, geb. 1933, Dahlia, Spitalstrasse 51

«Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.»
1. Johannes 4,16



Erwachsenenbildung Huttwil Verschiebung Kurs «Letzte Hilfe» auf 6. November 2021

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» wendet sich an alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

In Anbetracht der immer noch unsicheren Lage haben wir uns in Absprache mit den Kursleitern entschieden, den Kurs «Letzte Hilfe» vom **12. Juni nicht durchzuführen.**

Er wird verschoben auf den Samstag, 6. November 2021.

Zu einem späteren Zeitpunkt sind weitere Informationen auf dem separaten Flyer oder auf unserer Webseite ersichtlich: www.refkirche-huttwil.ch

Die Platzzahl ist beschränkt. Interessierte können sich bereits heute anmelden unter veranstaltungen@refkirche-huttwil.ch.



Adobe Stock

:: Wyssachen

Pfarramt: Joel Baumann
Sozialdiakon: Joel Baumann
Präsidentin: Christine Hess
Sekretärin: Anja Heiniger
Redaktion: Anja Heiniger

Tel. 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Tel. 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Tel. 062 966 18 84 fam.hess7@bluewin.ch
Tel. 062 962 39 08 sekretariat@kirche-wyssachen.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote: www.kirche-wyssachen.ch

Kollekten im April

02. ReachAcross, Fr. 385.20
04. Verein für Sozialdiakonie & Bildung Wyssachen (Osterfrühfeier GuC) Fr. 175.–
04. Verein für Sozialdiakonie & Bildung Wyssachen (Oster-Gottesdienst) Fr. 360.–
11. Int. ökumenische Organisationen (Synodalrat) Fr. 277.50
18. Schweiz. Evangelische Allianz Fr. 109.–
25. Frontiers Schweiz, Familie Schumacher, Kairo Fr. 483.70

Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender!

Gratulationen im Juni

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die ihren Geburtstag feiern dürfen, besonders allen Jubilareinnen und Jubilaren und wünschen viel Freude, Kraft und Hoffnung für jeden Tag im neuen Lebensjahr.

02. Nyffenegger-Sutter Johann, Alterssiedlung Huttwil (vorher: Hueb 133), 81 Jahre
06. Minder Paul, Dahlia Huttwil (früher: Sonnrain 118 C), 90 Jahre
07. Walther-Mai Christian, Dürrenbühl 59F, 75 Jahre
11. Nyfeler-Jakob Trudi, Roschnubel 23, 89 Jahre
21. Meister-Heiniger Annamarie, Möösli 56F, 82 Jahre

Kindergottesdienst

«Musig u Bewegig mit de Chliine»
Am Freitag, 4. Juni 2021, 9.30 Uhr findet im Kirchgemeindehaus Wyssachen wieder ein «Musig u Bewegig mit de Chliine» statt. Alle Kinder bis Kindergartenalter und Begleitpersonen aus Wyssachen und

Umgebung sind ganz herzlich eingeladen. Wir sagen gemeinsam Versli auf, tanzen, spielen, lachen und hören eine Geschichte. Gerne darf für die Kinder ein Znüni mitgebracht werden.
Anmelden kann man sich vor Ort oder bei Kathrin Kunz, Tel. 079 219 63 28

Sonntagsschule

Parallel zu Gottesdiensten, die sich nicht explizit an Kinder richten, findet im Kirchgemeindehaus die Sonntagsschule statt. Sie richtet sich an Kinder von 4–12 Jahren. Kontaktperson: Marianne Hess, T: 062 966 03 41, mariannehess@gmx.ch

Kirchlicher Unterricht KUW 5. Klasse

Die Klasse trifft sich am 2. Juni von 13.30–16.30 Uhr zum Unterricht. Am 6. Juni gestalten Sie den Gottesdienst mit.

KUW 8. Klasse

Die Klasse trifft sich evtl. am Freitag 11. und 18. Juni von 18.00–22.30 Uhr.

Jungschar und Schnäggli

Die Jungschar trifft sich am Samstag, 12. und 26. Juni um 13.30 Uhr.

Jungschilager

Unter dem Motto «Cevilisation» findet vom 10.–17. Juli 2021 das Sommerlager der Jungschilager Wyssachen statt. Anmelden kannst du dich bis spätestens am 20. Juni bei Lukas Leuenberger (079 908 52 69)

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 29. Juni, 13.30 Uhr: Bibelgesprächskreis im Unterrichtszimmer des KGH.

Alleinstehendennachmittag

Der Kreis für Alleinstehende trifft sich am Dienstag, 8. Juni um 14.00 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses.

Besinnung am Werktag

Die Besinnung am Werktag findet am Mittwoch, 30. Juni statt mit Pfr. Joel Baumann.

Voranzeige: Schabergottesdienst am 4. Juli 2021

10.00 Uhr: Gottesdienst auf dem Schaber mit Taufen mit Pfr. Joel Baumann, unter Mitwirkung einer Bläsergruppe des Posaunenchores Walterswil-Oeschelbach und des Jodlerchörl Wyssachen.

Es besteht die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus auf den Schaber zu kommen. Abfahrt Wyssachen Post 9.15 Uhr (zusätzliche Haltestellen: Gehrisberg, Hänslers und Käseri Mannshaus). Eine Fahrt kostet 3 Franken, Rückfahrt nach Absprache.

Wichtig: Es gibt kein Verschiebedatum! Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Bei zweifelhafter Witterung gibt der Anrufbeantworter des Pfarramts (Tel. 062 966 12 40) oder die Homepage der Kirchgemeinde Auskunft.

Ob eine Festwirtschaft angeboten werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht zu absehen. Wir werden rechtzeitig auf der Homepage informieren.

Voranzeige Seniorenferien, vom 4. bis 10. September 2021

Sofern es die Corona-Situation zulässt, finden auch in diesem Jahr Seniorenferien statt. Gemeinsam mit den Kirchgemeinden Dürrenroth und Walterswil verbringen wir die Tage vom 4.–10. September 2021 im Hotel Cresta in Flims.

Begleitet werden die Ferien von Elisabeth Ryser (Dürrenroth), Robert und Esther Käser (Walterswil) sowie Sozialdiakon Joel Baumann. Es erwartet uns eine abwechslungsreiche und erholsame Woche mit feinem Essen, freiwilligen Ausflügen, kurzen Andachten und guter Gemeinschaft.



Seniorenferien 2020

Einladungen werden im Juni per Post versandt, über die definitive Durchführung wird Anfang August entschieden.

Gottesdienst für Gross und Chlii Das Ende einer Ära

Nach 16 Jahren und über 100 organisierten Gottesdiensten für Gross und Chlii wurde das GuC-Team am Muttertags-Gottesdienst vom 9. Mai 2021 feierlich verabschiedet. **Wir danken allen für ihren grossen Einsatz.**

Ob weiterhin GuC-Gottesdienste werden stattfinden können, ist gegenwärtig noch offen und hängt auch davon ab, ob sich Leute begeistern lassen, dabei mitzuwirken. Anfang Mai wurde an alle Familien mit Kindern bis 12 Jahren eine Umfrage verschickt, um die Bedürfnisse und Wünsche der Familien zu erkennen. Erste Antworten sind bereits eingetroffen. Wir sind gespannt, was als Nächstes dran ist. Falls Sie keine Umfrage erhalten haben, aber Freude hätten, an einem neuen Angebot mitzuwirken, dann melden Sie sich am besten noch heute bei Pfr. Joel Baumann.

Bibliothek

Am 25. April wurde hinten in der Kirche eine Bibliothek mit rund 500 Büchern eröffnet.

net. Diese ist öffentlich und frei zugänglich. Es handelt sich um Bücher mit Bezug zum Oberaargau, zum christlichen Glauben, um Kinder- und Sachbücher (Erziehungsbücher, Bücher zum Thema «Führen und Leiten», zum Umgang mit Demenzkranken etc.). Herzlich willkommen zum Schmökern!

Abwesenheit Pfarrer

Pfr. Joel Baumann ist vom 21.–25. Juni auf Weiterbildung. Wenden Sie sich in dringenden Fällen bitte in dieser Zeit an den Kirchgemeinderat, Christine Hess, Tel. 062 966 18 84. Für Beerdigungen ist Pfr. Elias Henny aus Dürrenroth, Tel. 062 964 11 61 zuständig.

Corona-Informationen

Zur Zeit des Abgabetermines war noch nicht klar, wie der Bundesrat über Mai hinaus weiter entscheidet. Deshalb ist bei den Anlässen nicht klar, ob diese überhaupt stattfinden können. Bitte informieren Sie sich über die Webseite, den Anzeiger oder fragen Sie im Sekretariat oder Pfarramt nach. Wir danken für Ihr Verständnis.

«Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.»
Psalm 17, 8